

# LTG: Millionenschwerer Lkw-Deal

## Langenlonsheimer Unternehmen erwirbt 150 neue Lastkraftwagen

Solche Aufträge zaubern ein Lächeln auf die Gesichter von Autohändlern: Das Unternehmen LTG (Langenlonsheimer Transport GmbH) schickt 150 neue Lastkraftwagen von MAN auf die Straße, und die erwarb LTG-Chef Manfred Graffe bei der örtlichen MAN-Niederlassung.

**BAD KREUZNACH / LANGENLONSHEIM.** Die Schlüssel für die ersten der 150 Lastkraftwagen nahm Graffe jüngst aus den Händen von MAN-Betriebsleiter Michael Backes, Verkaufsleiter Peter Bertram und Steffen Retzmann entgegen. Rechnet man die neuen 150 Lkw hinzu, dann verfügt das Transportunternehmen aus Langenlonsheim an seinen insgesamt neun Niederlassungen in kürze über mehr als 1800 ziehende Fahrzeuge. Die 150 MAN-Lkw sind indes nur ein Teil der LTG-Gesamtinvestition: Um insgesamt 550 Fahrzeuge ist die Fahrzeugflotte der Transportgesellschaft in den vergangenen Monaten gewachsen, rund 50



*Steffen Retzmann (Verkauf MAN), LTG-Geschäftsführer Manfred Graffe, Peter Bertrams (Verkaufsleiter MAN), Michael Backes, Betriebsleiter MAN Bad Kreuznach (v. l.).*

Millionen Euro wurden in die Brummis der Marken Mercedes, Volvo und MAN investiert. Und dies ist noch nicht das Ende des Wachstums, wie Graffe ankündigte: Die LTG werde auch im kommenden Jahr - dann feiert das Unternehmen 30-jähriges Bestehen - weiterwachsen. Geplant seien unter anderem zwei neue Niederlassungen in München und Stuttgart sowie weitere Investitionen in die Fahrzeugflotte in Höhe von rund 25 Millionen Euro.

Derzeit beschäftigt die LTG in den Niederlassungen in ganz Deutschland rund 1000 Mitarbeiter, davon circa 250 in der Langenlonsheimer Firmenzentrale. Und für die kommenden Jahre und das angestrebte Wachstum prognostiziert LTG-Chef Graffe einen weiteren Bedarf an qualifizierten Fahrern. Weitere Informationen zu offenen Stellen und zur LTG im Internet:

[www.ltg-transporte.de](http://www.ltg-transporte.de)